Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design

Herausgeber: Hochparterre

Band: 25 (2012)

Heft: [1]: Die Sonnenwende : das Randthema solares Bauen rückt in die Mitte

Rubrik: Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

4 BRENNPUNKTE
TOUR DE SUISSE — TOUR DE SOL
Dem Bauen mit der Sonne gehört die Zukunft. Wie aber steht es in der Schweiz damit? Eine Reise zu zehn hellen Köpfen.

14 ENERGIEPOLITIK
RITUALE DER VERSCHWENDUNG
Die Künstler Christina Hemauer und Roman Keller über die Rolle von Symbolen auf dem Weg zur Energiewende.

16 HOCHBURGEN
EVOLUTION UND HOCHBURGEN
Wie es die Nachbarn mit der Solarenergie halten. Ein Bericht aus zwei Regionen: Freiburg im Breisgau und Vorarlberg.

HOCHPARTERRE LIVE AN DER SWISSBAU 2012

Das Nachrichtenportal www.hochparterre.ch berichtet live von der Swissbau in Basel. Die Onlineredaktion hat ihren Standort in der Sonderschau «Swissbau Focus» in der Halle 1.2. Die Redaktorinnen und Redaktoren sind in den Messehallen unterwegs, ihre Eindrücke von diesen Entdeckungstouren stellen sie laufend ins Netz, ebenso Videos von Interviews mit Expertinnen und Experten.

Editorial SCHWEIZER, ZUR SONNE!

Ein Sonntag im Mai 2011. Mit rund 20 000 Menschen marschieren wir gegen die Atomenergie, versammeln uns in der sengenden Sonne eines Aargauer Stoppelfeldes. Es ist die grösste Anti-AKW-Demo seit 25 Jahren, und doch würden wohl nicht viele darauf wetten, dass wenige Monate später der Bundesrat und das Parlament den Atomausstieg beschliessen.

Auf den vielen gelben Fahnen, Buttons und Aufklebern, die sich auf dem Feld scharen, lacht nicht von ungefähr eine rote Sonne. Die Entwicklung der Solarenergie ist eng mit der Anti-AKW-Bewegung verbunden. Die Proteste in Kaiseraugst und im deutschen Wyhl gegen geplante Kernkraftwerke politisierten 1975 viele und liessen sie über erneuerbare Energiequellen nachdenken.

Einige der Solarbastler und -kämpfer, die wir auf unserer «Tour de Sol» durch die Schweiz trafen, kamen so zu ihrer Profession und Leidenschaft. Wir besuchten Pioniere und Unternehmer, Forscherinnen und Bauherren, Bewohnerinnen und Architekten, befragten sie zum Stand des Bauens mit der Sonne. Die Erkenntnis dieser Reise: Was zum solaren Bauen erdacht und gemacht wird, geschieht oft im Verborgenen – der hehre architektonische Diskurs bleibt davon unberührt. Die ETH Zürich steht im Schatten.

Anders ist das bei unseren Nachbarn im Norden und im Osten: In Vorarlberg und in Baden-Württemberg spielt die Sonne beim Bauen schon länger eine der Hauptrollen, allerdings unter verschiedenen Vorzeichen. Der Architekt und Publizist Florian Aicher zeigt in seinem Beitrag, wie im badischen Freiburg der Kampf gegen die Kernkraft zur Entwicklung alternativer Technologien führte und zu Architekten, die daran glauben. Im Vorarlbergischen gründet ein breiterer Blick auf die Fragen der Nachhaltigkeit auf handwerklicher Tradition, auf Selbstbau und Mitbestimmung. Revolution oder Evolution? Beides ist ein Weg zur Sonne.

Die Politiker haben die Macht der Solarenergie erkannt. Barack Obama will es seinem Vorgänger Jimmy Carter gleichtun und eine Solaranlage aufs Dach des Weissen Hauses montieren. «Solarjournalist» Bernward Janzing sprach mit Christine Hemauer und Roman Keller über die Bedeutung solcher Symbole. Die beiden Zürcher Künstler haben sich einen Namen gemacht, indem sie Themen der erneuerbaren Energie aufgenommen haben.

Eher symbolisch war auch unser Mittagessen auf dem Stoppelfeld im Aargau. Eine Gruppe junger Sonnenbewegter kochte auf einem Solarofen Suppe – bei vierzig Grad Hitze nicht unbedingt das Richtige. Aber es hat gewirkt: Die Solarenergie ist in aller Munde! Axel Simon

Impressum Hochparterre AG, Ausstellungsstrasse 25, CH-8005 Zürich, Telefon 044 444 28 88, Fax 044 444 28 89, www.hochparterre.ch
Konzept und Redaktion: Axel Simon; Gestaltung: Susanne Burri; Gestaltungskonzept: superbüro Barbara Ehrbar; Produktion: Thomas Müller; Korrektorat: Lorena Nipkow, Küsnacht, Elisabeth Sele, Vaduz; Litho: Team media, Gurtnellen; Druck: Südostschweiz Print, Chur/Disentis; Verlag: Susanne von Arx.
Herausgeber: Verlag Hochparterre in Zusammenarbeit mit Swissolar.
Bestellen: www.hochparterre.ch, CHF 10.–